



Produktdatenblatt & Verarbeitungshinweise HSS EasyStick® EPDM-Dachfolie (-Abdichtungsbahn)



Funktion

Die einseitig klebende EPDM-Bahn wird zum Abdichten von Bauwerken gegenüber eindringender Feuchtigkeit verwendet. Sie haftet auf nahezu jedem üblichen Untergrund (siehe Tabelle). Sie schützt Bauwerke vor dem Eindringen von Feuchtigkeit und dichtet verlässlich durch die Kombination aus EPDM und ButylKlebstoff ab. Sie findet Anwendung bei allen Arten von Nebengebäuden und niederen Bauwerken. Zum Beispiel Carports, Gartenhäuser, Gerätekammer, Außensaunen und mehr.

Beschreibung

Die HSS EasyStick® EPDM ist eine EPDM-Abdichtungsbahn. Sie ist selbstklebend, wasserdicht und besitzt eine schwarz-strukturierte Optik. Unterseitig ist Sie mit einem Glasgewebe verstärkt und mit einer selbstklebenden Schicht aus Butylkautschuk (hellgrau) sowie einer Trennfolie versehen. Die EPDM-Bahn dichtet vollflächig gegenüber Feuchtigkeit ab und schützt vor Witterungseinflüssen. Aufgrund der Flexibilität hält die Bahn langfristig thermischen Bewegungen stand. Die EPDM-Bahn wird selbst unter extremen Temperaturschwankungen (Umwelttypische Schwankungen) nicht steif oder flüssig.

Technische Daten

Materialstärke: 1,30mm

Materialzusammensetzung: (0,6mm EPDM; 0,1mm Glasgewebe; 0,6mm ButylKautschuk)

Hanse Baustoffe Handelsges. mbH & Co. KG ◊ Lily-Braun-Str. 46 ◊ 23843 Bad Oldesloe ◊ Germany

Telefon: +49 4531 8882244 E-Mail: info@hanse-baustoffe.de



Materialbreite: 100cm (weitere Breiten auf Anfrage)

Rollenlänge: 5, 10, 15, 20, 300m

Farbe: schwarz, strukturiert

Klebstoff: Butyl-Kautschuk (grau)

Gewicht: 1,40Kg/m²

Verarbeitungstemperatur: +10 Grad bis +30 Grad

Lagertemperatur: +10 Grad bis maximal +30 Grad

Form: Bahn auf Papphülse aufgerollt

Eigenschaften	Prüfungen		Sollwert	Ergebnis
Reißfestigkeit (L/Q)	EN 12311-2	N/mm	≥ 6	7
Reißdehnung (L/Q)	EN 12311-2	%	≥ 400	450
Weiterreißwiderstand (L/Q)	EN 12310-1	N	≥ 50	65
Scherwiderstand der Fügenaht	EN 12317-2	NN/50 mm	≥ 125	130
Brandverhalten	EN 13501-1	-	Klasse E	Klasse E
Schlagfestigkeit	EN12691	mm	≥ 250	300
Wasserdichtheit	EN 1928	-	wasserdicht	erfüllt
Wasserdampfdiffusionskoeffizient (μ)	EN 1931		> 150.000	170.000

Lagerfähigkeit

Das Produkt muss in einem trockenen, gut belüfteten Raum bei einer Temperatur von +10 Grad bis maximal +30 Grad länger gelagert werden. Eine garantierte Funktionsfähigkeit kann innerhalb von 12 Monaten nach Lieferdatum gewährleistet werden.

Verarbeitungshinweise

Stellen Sie vor der Anwendung sicher, dass alle Oberflächen sauber, trocken, staubfrei und entfettet sind. Manche Untergründe weisen antihaltende Beschichtungen auf, welche mit Sandpapier abzuschleifen sind (Metalle, Kunststoffe, ...). Die EPDM-Bahn sollte vor Verklebung auf die gewünschte Länge gekürzt werden. Die EPDM-Bahnen werden vom tiefsten Punkt des Objektes (z.B. Traufe bei Pultdach) hin zum höchsten Punkt verklebt. Die Nahtüberlappung von 10cm sollte immer eingehalten werden. Das Aufbringen der EPDM-Bahn erfolgt schrittweise. Ziehen Sie niemals die gesamte Schutzfolie in einem Stück ab. Bringen Sie die EPDM-Bahn in die gewünschte Position, entfernen 10cm der Schutzfolie (entlang der kurzen Seite) und kleben die EPDM-Bahn stückweise auf.



Anschließend können Sie vorsichtig die Schutzfolie seitlich unterhalb der EPDMBahn herausziehen. Die nächste EPDM-Bahn setzen Sie anschließend mit einer 10cm Überlappung oberhalb an. Die EPDM-Bahnen können wasserdicht übereinander verklebt werden. Drücken Sie abschließend die EPDM-Bahnen und Überlappungen mit einem Nahtroller (Andrückrolle) fest an.

Bei der Verklebung sind Blasen zu vermeiden. Aufgrund der luftdichten EPDMBahn ist Diffusionsdruck durch stark feuchte Untergründe zu vermeiden.

Dauerhaft stehendes Wasser ist ebenfalls zu vermeiden. Zusätzliches versiegeln der Nahtüberlappungen mit einem EPDM-Anschlusskleber wird bei unter 3 Grad Neigung empfohlen.

Randbereiche:

Vertikale Hochzüge werden mit einem Profil fixiert (Kappleiste) oder abgedeckt (Dachrandprofil). Eine zusätzlich Kantenversiegelung wird in der Vertikalen zwingend empfohlen. Im Bereich von Dachrändern kann die EPDM-Bahn flächig verklebt und die Fuge zur Vertikalen versiegelt werden. Dies gilt auch für das Aufkleben auf Abschlussbleche (Ortgangblech, Traufblech, Dachrinne etc.).

Ecken:

Innenecken werden mit einer Quetschfalte (Tasche) ausgebildet und durch ein weiteres Stück rund überklebt.

Entwässerung:

Dachgullys können vor Verklebung der EPDM-Bahn eingesetzt werden. Die EPDMBahn wird nach aufkleben im Bereich des Entwässerungsrohrs einfach ausgeschnitten (Cuttermesser mit Hakenklinge). Eine zusätzliche Versiegelung der Schnittkante mit EPDM-Anschlusskleber wird empfohlen.

Wichtige Verarbeitungshinweise (stichpunktartig):

- Probeverklebung wenn Untergrund nicht Holz ist. Dann säubern und gegeben falls Anschleifen/Entfetten.
- Klebeflächen ohne Schutzfolie niemals zusammenführen.
- Klebstoff wird sehr klebrig je höher die Temperatur/Sonneneinstrahlung bei Verarbeitung.
- Vorzugsweise mit zwei Personen verarbeiten.
- Immer vom tiefsten Punkt und quer zur Fließrichtung verkleben.

Hanse Baustoffe Handelsges. mbH & Co. KG ◊ Lily-Braun-Str. 46 ◊ 23843 Bad Oldesloe ◊ Germany

Telefon: +49 4531 8882244 E-Mail: info@hanse-baustoffe.de



- Schutzfolie immer stückweise entfernen. Niemals in einem Stück.
- 10cm Überlappung im Nahtbereich einhalten.
- Zusätzliches Nahtversiegeln schützt Nähte zusätzlich (EPDM-Anschlusskleber). -
Stehendes Wasser ist zu vermeiden.

Die Bahn darf nicht in direkten Kontakt mit frischem Bitumen (Ausgasungen) oder frischen Kunststoffen gebracht werden, die "auslaufende" Weichmacher enthalten, wie z. B. PVC, PIB, TPO, FPO, PE usw. Dies gilt für Materialien jünger als 6 Monate unter freier Bewitterung. Anschließend kann nach erfolgter Probeverklebung die Bahn aufgebracht werden.

Produktvideos:

<https://youtu.be/-thTgZw8DtM>

Mögliche Untergründe:

Diese Tabelle dient als eine Orientierungshilfe für Ihre Planung und Ausführung ist lediglich eine Empfehlung. Objektbezogen können dennoch Eignungsversuche (Einzeltests) notwendig sein, da der Gesamtaufbau stets berücksichtigt werden muss. Alle Untergründe müssen frei von haftmindernden Stoffen (Fette, Trennmittel, loses Talkum etc.) sein.



	Säubern & Entfetten (z.B. mit Drahtbürste und Aceton)	Probeverklebung & ggfs. Anschleifen (bei nicht-Haftung)	Keine Verklebung ohne Entfernung möglich
EPDM	X		
Kunststoffbahnen (PE, PP, PIB, PVC-P, PVC- EVA)	X		
Bitumen / Dachpappe	X		
FPO-/TPO	X		
Beton, Estrich, Mörtel	X	X	
Glas	X		
Fliesen	X	X	
Klinker, Ziegel	X	X	
Zink, verz. Stahl blank	X		
Beschichtete Metalle	X	X	
Kupfer, Blei	X		
Stahl, Edelstahl, Alumi- nium	X		
Kunststoffelemente (PVC-U,PVC- C,HDPE,HDPP,PEHD,PP- H)	X	X	
Silikon			X